



Die Lupe

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Steinhagen

Randbepflanzung
von Steinhagens
Marktplatz
Foto von
Reiner Schmidt



Nr. 155/3-2019

Konfirmationen 2019 / Teil 2

Bericht vom Kirchentag

Ausblick auf die Wahl des Presbyteriums 2020

Inhalt

Adressen in der Gemeinde	2
Auf ein Wort.....	3
»Ich bin fremd gewesen und Ihr habt mich aufgenommen«.....	5
Presbyteriumswahlen 2020	6
Konfirmationen 2019 / Teil 2	8
Rückblick auf den Kirchentag	10
Aus dem Gemeindeleben	12
Gottesdienste	14
Konzert mit Samuel Harfst.....	16
Termine und Notizen	18
Garten der Generationen	20
Jubiläum von Pfarrerin Isringhausen	20
Abschied von Erika Duensing.....	21
Neues vom CVJM.....	22
Freiwilligendienst in Ghana.....	23
Kinderseite.....	26

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. Oktober 2019
Über Anregungen und Beiträge freut sich
Reiner Schmidt
fon 0 52 04 / 28 02
e-mail reiner_schmidt@gmx.de

Adressen in der Gemeinde

Gemeindebüro 36 28
Friedhofsamt 800-186
Brockhagener Straße 28
Montags geschlossen
Dienstag bis Freitag 9.00–12.00
Donnerstag 15.00–17.00
gemeindeamt@kirche-steinhagen.de
www.kirche-steinhagen.de
(Während der Schulferien
entfällt die Öffnung am Nachmittag)

Pfarrerin Dagmar Schröder
Apfelstraße 20 46 79
dagmar.schroeder@kirche-steinhagen.de

Pfarrerin Kirsten Schumann
Falkenstraße 24 28 88
mobil (01 60) 4 29 40 78
kirsten.schumann@kirche-steinhagen.de

Pfarrer Dr. André Heinrich
Kästnerstraße 12 (Brockhagen) 4403
andre.heinrich@kk-ekvw.de

Pfarrer i.E. Christhard Greiling
Brockhagener Straße 28, 33803 Steinhagen
0 52 04 / 87 03 39 mobil (01 51) 68 87 02 62
christhard.greiling@kirche-steinhagen.de

Pfarrerin i.E. Petra Isringhausen
Platzstraße 27, 33611 Bielefeld,
05 21 / 87 48 47
petra.isringhausen@kirche-steinhagen.de

Pfarrerin Susanne Böhringer
05 21 / 30 44 82 40
susanne.boehringer@kk-ekvw.de

Jugendreferentin Andrea Melzer
mobil (01 71) 8 03 50 28
andrea.melzer@kirche-steinhagen.de

Jugendreferentin Silja Hawerkamp-Bußmann
mobil (01 51) 72 14 02 61

Kirchenmusikerin Annette Petrick
Lüningweg 2, 33803 Steinhagen
8 70 20 88 mobil (01 51) 72 14 02 57
petrick@kirche-steinhagen.de

Hausmeister Andreas Christiansen
mobil (01 51) 72 14 02 62

Küsterin Dorfkirche Ilka Klingbeil
mobil (01 51) 72 14 02 58

Küsterin Johannes-Busch-Haus Silke Lütgemeier
(0 52 04) 86 07
silke.luetgemeier@kirche-steinhagen.de

Diakoniestation: Cornelia Woge
Unteres Feld 6 8 04 26
stationsbezirk.steihagen@diakonie-halle.de

Mobiles Hospizteam Steinhagen
mobil: 0172-18 77 259 (8.00-20.00)
hospizsteinhagen@gmail.com

Auf ein Wort

3

Liebe Steinhagener Gemeindeglieder,

wenn sich Kreise schließen, ist die Sache irgendwie rund. So empfinde ich es jedenfalls nach exakt 7 Jahren, in denen ich Gemeindepfarrer in der 1. Pfarrstelle an der Steinhagener Dorfkirche sein durfte. Denn ähnlich wie vor 7 Jahren war ich auch in diesem Fall überrascht, nach der umfangreichen Berichterstattung in der Presse über mein Dienstende auch noch von der Redaktion der »Lupe« gebeten zu werden, an dieser Stelle noch einmal ein paar Zeilen schreiben zu sollen.

Was soll ich dazu sagen?

Auf was Bezug nehmen?

Wo anfangen, wo aufhören?

Es war und es ist schön in Steinhagen. Auch deshalb, weil ich von Versmold kommend hier ein reichhaltiges Gemeindeleben vorgefunden habe, das mich gewissermaßen »auf die Schultern der Vorgänger« stellte; in ein Vermächtnis also, das es in den Spuren Jesu mit allen Mitarbeitenden und nach Maßgabe der eigenen Möglichkeiten fortzuführen galt. Diese Herausforderung habe ich umso nachhaltiger empfunden, als ich während der gut 37 Jahre in unserem Kirchenkreis und nach meinem Vikariat in Amshausen viele meiner Steinhagener Vorgänger ja auch noch persönlich kennenlernen konnte. Pfarrer Bastert hat mich während des Erntedankgottesdienstes 1982 ins Vikariat eingeführt, weil Werner Grothaus, mein Vikariatsvater, an diesem Sonntag wegen starker Zahnschmerzen kurzfristig ausfiel. Mit ihm erhielt sich bis zu seinem Tod aber eine aufrichtige Freundschaft. Mit Pfarrer Vetter habe ich nach Pfarrkonferenzen und Synoden das ein oder andere Zigarettchen geraucht und dabei tiefsinnige Gespräche geführt. Dietmar Schiwy lernte ich neben anderen Begegnungen dadurch kennen, dass ich ihm an seinem Auto bei einem Platten mal schnell ein Rad gewechselt habe. Frau Mailänder war eine Kollegin, der ich hauptsächlich auf der Ebene des Kirchenkreises begegnet bin. Mit Lothar Becker hatte ich in guter Ergänzung immer wieder über seine Funktion als Diakonieparrer des Kirchenkreises zu tun. Heinz-Jürgen Luckau genießt bis heute nicht nur deshalb meine uneingeschränkte Hochachtung, weil er u.a. auch Tennis spielte, sondern mir auch mit seiner Kernigkeit als Theologe mindestens seit dem Kreiskirchentag 2004 ein Vorbild geblieben ist. Und Ulli Melzer ist mir seit seinem Dienstantritt in Steinhagen einer der besten Freunde geworden und geblieben, weil uns auch die Freude an der kabarettistischen Hinterfragung des kirchlichen Lebens eng zusammenführt hat.

Es kommt hinzu, dass ich auch Horst Bartelniewöhner und Dieter Molske seit meinen Anfängen im Kirchenkreis recht gut kannte, sodass wir uns bei meinem Wechsel nach Steinhagen unmittelbar ergänzen konnten. Dies und die Tatsache, vom CVJM über die Kantorei, den Posaenchor, das Gemeindebüro mit Ute Birkl, Daniela Kransmann und Christa Fregin sowie den Küstern Angelika Bohnenkamp und Peter Bendig bis hin zum Team der Kinderbibeltage und Annette Petrick, sowie mit den Kirchmeistern Andreas Kleen und Torsten Böhling neben der Jugendarbeit mit Andrea Melzer und dem Bau-Ausschuß starke Teams an der Seite zu haben, machte die Sache trotz vieler Arbeit rund. So rund, dass ich mit unglaublicher Dankbarkeit auf das zurückschaue, was im Zusammenwirken mit so vielen in diesen 7 Jahren durchlebt und bewerkstelligt werden durfte.

Und dabei spielt natürlich auch das Team der Pfarramtsgeschwister eine ganz maßgebliche und entscheidende Rolle. Denn trotz oder gerade wegen unserer Unterschiedlichkeit danke ich Dagmar Schröder, Kirsten Schumann, Petra Isringhausen, Christhard Greiling und Dr. André Heinrich in Brockhagen ein sich gegenseitig ebenso unterstützendes wie ermutigendes Miteinander. Das hat uns u.a. gemeinsam auch durch die Turbulenzen schwieriger Personalentwicklungen getragen. Umso schöner, dass sich trotz aller bleibenden Herausforderungen nunmehr mit Silke Lütgemeier, Andreas Christiansen, Frau Klingbeil und Nicole Bollweg wieder eine starke Mannschaft für den Küster- und Hausmeisterdienst gefunden hat, ohne die in unserer umfangreichen Gemeindegemeinschaft nichts wirklich zu bewerkstelligen ist. Und dass sich mein Dank selbstverständlich auch auf die Teams aller vier Kindergärten unter der Leitung von Bärbel Luther, Martina Ellerbrock, Yvonne Heitmann und Heike Groß erstreckt, ist ebenso anzumerken wie meine grenzenlose Wertschätzung für das Presbyterium. Ohne dessen Rückhalt und ständigen Zuspruch, kann keiner, dem der Vorsitz übertragen wird, gut und zielführend arbeiten. Natürlich geht mein Dank auch über die bereits Genannten hinaus. Denn ohne die zahllos bei Gottesdiensten und Veranstaltungen ehrenamtlich Mitarbeitenden sind alle Gemeindepastoren hoffnungslos aufgeworfen. Durch sie viel Zu- und Vertrauen erfahren zu haben, ist mit eine der schönsten Erfahrungen und Geschenke. Daher auch in diese Richtung ein von Herzen kommendes DANKE mit der Bitte, mir nachzusehen, wo ich etwas schuldig bleibe oder schuldig geblieben bin. Es war mit Ihnen und Euch allen eine wunderbar erfüllende Zeit, die ich nun als ganz normales Steinhagener Gemeindeglied fortzusetzen gedenke. Dabei mag uns miteinander tragen, was mir in meiner gesamten Dienstzeit unverzichtbar geworden ist. Ein Wort Gottes nämlich, das sagt:
 »Ich will dich nicht verlassen, noch von dir weichen; sei getrost und ohne alle Angst!«

In diesem Sinne
 Ihr/Euer ehemaliger Gemeindepastor im 1. Pfarrbezirk

Ulrich Potz

Stellen Sie sich vor, Sie lassen alles hinter sich und fangen in einem fremden Land neu an. Gut, wenn Sie dann auf Menschen treffen, die Sie mit offenen Armen aufnehmen. Aufnehmen, ankommen, heimisch werden – das braucht Zeit, Geduld und Respekt.

»Ich bin fremd gewesen und ihr habt mich aufgenommen«, ist der Titel der aktuellen Hauptvorlage unserer Landeskirche, das bedeutet, mit dem Thema »Kirche und Migration« beschäftigen

sich zur Zeit alle kirchlichen Gremien in ganz Westfalen. Denn mit Migration haben alle zu tun. Kindergarten, Jugendarbeit, Diakonie, Seelsorge, Gottesdienst – kein kirchliches Handlungsfeld kommt heute ohne die Auseinandersetzung mit dem Thema aus.

Wie gehen wir damit um? Was verändert sich? Wie müssen wir als Kirche uns verändern, um Menschen, die als Fremde zu uns kommen, gerecht zu werden? Diese Fragen stehen im Vordergrund. Dazu gibt

es viele Beispielgeschichten, Bilder und Filme. Gesellschaftlich fordert die Kirche Engagement für die Schwachen und Respekt vor jedem einzelnen Menschen und seinem Schicksal. Sachinformationen, Analysen und Faktenchecks rund um die Themen Flucht und Migration wollen aufklären und zu sachlichen Diskussionen beitragen.

»Ich bin fremd gewesen und Ihr habt mich aufgenommen«

Und was sagt die Bibel dazu? Auch dazu finden Sie im Material der Hauptvorlage profunde Auskunft, Andachten, Predigten und vieles mehr.

Unter [#erlebtvielfalt.de](https://erlebtvielfalt.de) oder <https://kircheundmigration.ekvw.de> finden Sie den Internetauftritt der Hauptvorlage mit viel Zusatzmaterial – und in verschiedenen Sprachen. Dort können Sie auch Ihre Meinung äußern und sich direkt am Diskussionsprozess beteiligen!



Anfang März 2020 ist es wieder soweit: die Presbyterien der westfälischen Kirchengemeinden werden neu zusammengesetzt. Bis dahin ist zwar noch viel Zeit. Aber die Erfahrungen der vergangenen Kirchenwahlen haben gezeigt, dass man kaum früh genug beginnen kann, sich mit dem Thema Kirchenwahl auseinanderzusetzen und wichtige Weichen zu stellen, etwa beim Anwerben von Kandidatinnen und Kandidaten

Neuwahl der Presbyterien im März 2020

Nachfolgend ein Gespräch mit Silke Haufler-Brinkmann und Kerstin Stuckmann, die vor rund 4 Jahren den Weg ins Presbyterium fanden und zu einem Erfahrungsbericht bereit waren. Da wir gemeinsam in der Kantorei singen, duzen wir uns, und so lief dann auch das Gespräch.

Es wird immer schwieriger, Menschen für ein Ehrenamt zu gewinnen. Wie war euer Weg in das Leitungsteam unserer Kirchengemeinde?

SILKE: Eine Bekannte wollte mich für das Presbyterium Brockhagens gewinnen. Doch gehört der Ströhen zur Kirchengemeinde Steinhagen. Eine Umgemeindung wollte ich nicht. Nach dem Besuch einer Gemeindeversammlung und einem Gespräch mit dem damaligen Presbyter Westphal meldete ich meine Kandidatur an. Dabei hoffte ich natürlich, dass es zu einer richtigen Wahl kommt. In Ermangelung von Bewerbern kam es leider nicht zu einem Wettbewerb.

KERSTIN: Meine Kinder waren groß und ich hatte einen gewissen Freiraum. Über Pfarrerin Schröder fand ich den Weg. Parallel ergab sich eine berufliche Neuorientierung. Als gelernte Krankenschwester

hatte ich wegen der drei Kinder acht Jahre pausiert. Ich arbeitete dann mit Freude im Pflegebereich des Matthias-Claudius-Hauses. In meiner Weiterbildung für die Wohnbereichsleitung ergaben sich Schnittstellen zur ehrenamtlichen Tätigkeit: Menschenführung, Kommunikation...

Zwei Neulinge im Presbyterium. Wurdet Ihr misstrauisch beäugt?

SILKE UND KERSTIN: Ganz im Gegenteil. Wir wurden gut aufgenommen. Wir durften sogar »blöde« Fragen stellen, auch wenn die Beantwortung schon mal den Ablauf einer Sitzung verzögerte.

Apropos Sitzung. Stimmt es, dass sie bis Mitternacht dauern?

SILKE UND KERSTIN: In der Regel sind die monatlichen Termine gut vorbereitet. Es wird auch mal etwas später, dann hat es gute Gründe. Routineabstimmungen laufen flott, so bleibt Raum für die wichtigen Entscheidungen.

Welche Aufgaben habt Ihr im Presbyterium übernommen?

SILKE: Ich bin in den Fachausschüssen für Friedhofs- und Bauangelegenheiten. Außerdem arbeite ich in einem gemeinsamen Ausschuss der Kirchengemeinden Brockhagen und Steinhagen. Als Bewohnerin des Ströhen bin ich für diese Aufgabe wohl prädestiniert.

KERSTIN: Ich arbeite im Fachausschuss für Bauangelegenheiten und im Fachausschuss für Kinder- und Jugendarbeit. Dann halte ich den Kontakt zur Diakonie – auch das eine Verbindung zu meinem Beruf.

Hattet Ihr bereits eine Verbindung zu einer Kirchengemeinde?

SILKE: Ich bin in Halle aufgewachsen. Noch unter Burghard Schloemann sang ich im Chor, später unter Martin Rieker. Über die Musik war stets ein Kontakt zur Kirche gegeben. Nun singe ich in der Kantorei und habe viel Freude mit Annette Petrick.

KERSTIN: Auch bei mir war am Anfang der Kinderchor, zunächst mit Kantor Windmann. Nach der Konfirmation war ich dann in einem Helferkreis zur Vorbereitung und Durchführung der Kindergottesdienste. Nun gehe ich donnerstags gerne zur Probe der Kantorei und wirke mit dem Chor in Gottesdiensten mit.

Ohne zu sehr in euch eindringen zu wollen: Welche Rolle spielt Religion für euch?

SILKE: Die Vermittlung christlicher Werte und deren Erhalt ist eine wichtige Grundlage für unser Zusammenleben. Die Kirchtürme in Halle, Brockhagen und Steinhagen sollten nicht nur optisch Mittelpunkt der Orte sein.

KERSTIN: Ich kann mich da nur anschließen. Wir haben im Ort überzeugende Pfarrerinnen und Pfarrer – unterschiedlich in ihrer Art, doch authentisch. Von daher haben wir noch gute Voraussetzungen.

»Noch« – höre ich da auch Bedenken?

SILKE: Die Zahl der Gemeindeglieder sinkt. Neben der demographischen Entwicklung sind es die Austritte. Natürlich gibt es hier unterschiedlichste Motive, die Säkularisierung schreitet voran. Kirche ist gut für festliche Taufen, Trauungen und würdige Trauerfeiern. Doch die Kirchensteuern spart man gern...

KERSTIN: Kirche spart dann an hauptamtlichen Mitarbeitern. Die strenge Einhaltung eines festgelegten Personalschlüssels führt zu Teilzeitarbeit – in anderen Gemeinden auch zur Aufgabe von Stellen.

Unsere Pfarrerinnen und Pfarrer sollte man von Verwaltungsaufgaben befreien. Die gewonnene Zeit sollten unsere Theologen für die seelsorgerliche Arbeit nutzen.

Gibt es Wünsche?

SILKE: Die Gemeinde gliedert sich aus praktischen Gründen in mehrere Pfarrbezirke. Vorhandene Trennungen müssen in unseren Köpfen überwunden werden. Wir sind eine Gemeinde! Auch eine engere Zusammenarbeit mit Brockhagens Kirchengemeinde ist vorstellbar.

KERSTIN: Das Zusammenführen der Gemeindebriefe wird ein gutes Signal.

Hand aufs Herz: Wurdet Ihr mit gutem Gewissen für eine Mitarbeit im Presbyterium werben?

KERSTIN: Ja, es tut wirklich nicht weh...

SILKE: Ich habe im Presbyterium viel gelernt. Es ist wirklich eine interessante Aufgabe.

Dem entnehme ich, dass ihr wieder antreten werdet?

KERSTIN UND SILKE: Darüber möchten wir noch einmal nachdenken.

Ich danke euch für das Gespräch



Silke Haufler-Brinkmann



Kerstin Stuckmann



Konfirmationen 2019 / Teil 2

Veröffentlichung mit freundlicher Erlaubnis von FOTO VISIONEN Jürgen Krämer

Folgende Kinder wurden am 26. Mai 2019 in der Dorfkirche, Bez. I.
von Pfarrer Greiling konfirmiert:

Sophie Baumann
Pierre Farthmann
Johannes Greiling
Arvid Holtkamp
Madeline Horstkötter

Mia Kalisch
Ellen Sophie Kolodzig
Saskia Krebs
Liv Caja Kursim
Simon Lippert
Malin Lucietto
Maya Müller

Larissa Pforr
Paula Streich
Angelina Stromberg
Tayler Wolfgang Unkel
Fina Wemuth

Monatsspruch für den September 2019

Was hülfte es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewönne
und nehme doch Schaden
an seiner Seele? (Matthäus 16, 26)



Veröffentlichung mit freundlicher Erlaubnis von FOTO VISIONEN Jürgen Krämer

Folgende Kinder wurden am 2. Juni 2019 in der Dorfkirche, Bez. II.
von Pfarrerin Schröder konfirmiert:

Nils Bubholz
Jannis Feldmann
Lennart Hagemann
Janluca Herbold
Alexander Huber

David Jabs
Mourice Kavak
Marcel Kiffe
Sven Lahmann
Mia Potthoff
Kevin Rull

Tom Schebaum
Valerie Schoeps
Charlotte Tumat
Katharina Uhlemeyer
Celine Wittenborn

Monatsspruch für den Oktober 2019

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend –
gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen Almosen zu geben! (Tobit 4, 8)

Ja, unter diesem Motto sind wir nach Dortmund aufgebrochen, losgefahren, mit PKW und Bahn.

Zunächst einmal haben wir eine Programmauswahl getroffen, 594 Seiten umfaßt das Programm für den Kirchentag in diesem Jahr. Zwei Abende auf der sommerlichen Terrasse mit Katalog und Stadtplan und das erste Feeling für die vor uns liegende Zeit läßt die Vorfreude wachsen.

Am Mittwochmorgen haben wir 28 Grad auf der Terrasse im Schatten, es gibt zudem eine Unwetterwarnung. Wir entscheiden, den Eröffnungsgottesdienst schauen wir uns dann mal im Fernsehen an.

Rückblick auf den Kirchentag 2019

Am Donnerstag geht es dann um 6.30 Uhr aus Steinhagen los. Gegen 8:40 Uhr saßen wir tatsächlich in der Westfalenhalle, bereit zur Bibelarbeit mit Margot Käßmann. Wir



Bibelarbeit mit Margot Käßmann

waren nicht alleine, es mögen so neun- bis zehntausend Gäste dort gesessen haben. BVB-Präsident Reinhard Rauball macht die Einführung zu dieser Bibelarbeit, schon hier gibt es den ersten stürmischen Applaus. Frau Käßmann kann es, sie schafft es die Menschen zu begeistern und mitzunehmen in einen schwierigen Text: Hiob 2,7-13. Eingestimmt werden wir von einem wunderbaren Posaunenchor, der uns dann bei den gemeinsamen gesungenen Chorälen so richtig in Kirchentagsstimmung versetzt. Ein Gedankensplitter: »Wenn 10% der Bevölkerung an Gott glauben, woran glauben die anderen 90 %?«

Pünktlich um 10:30 Uhr endet die Bibelstunde mit Frau Käßmann, wir bleiben in der Halle, um uns um 11:00 Uhr die Rede vom Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier »Zukunftsvertrauen in der digitalen Moderne« anzuhören. Frau Schavan und Herr Yogeshwar saßen mit auf dem Podium, der Vortrag und die Diskussion sind mehr als beeindruckend und inhaltsreich. Es ist mir nicht möglich, dies hier annähernd wiederzugeben, nur soviel: die persönliche Kommunikation, die persönliche Diskussion und Auseinandersetzung mit den Mitmenschen auch im streitbaren persönlichen Dialog mit dem Ziel des Kompromisses und diesen dann umzusetzen, das sollte das Leben in der demokratischen Gesellschaft ausmachen.

Wir verlassen die Halle und picknicken aus dem Rucksack, trödeln über das Messegelände und landen irgendwann am Nachmittag im Fußballmuseum, eine schöne Alternative zu den von uns angestrebten aber völlig überfüllten Veranstaltungen. Bundesbahn und PKW bringen uns zurück nach Steinhagen.

Am Samstag machen wir uns noch einmal auf den Weg nach Dortmund. Wiederum

treffen wir bereits in Gütersloh die ersten grünen Schalträger. Die Züge sind nun völlig überfüllt. Die U-Bahnstation in Dortmund wird beschallt von fröhlichen Chorälen, es wird textsicher gesungen, Posaunen sind hier einmal nicht dabei, trotzdem sehr stimmungsvoll.

Hirschhausens Bibelarbeit ist gut, mir persönlich aber zu umgangssprachlich. Die Westfalenhalle ist brechend voll, es ergeben sich nette Gespräche mit den Zuhörern. Um 11:00 Uhr ist dann die Nobelpreisträgerin und ehemalige Präsidentin Liberias Ellen Johnson Sirleaf mit der Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem Podium. Thema hier: »Vertrauen als Grundlage internationaler Politik.« Beide werden mit tosendem Beifall begrüßt und ebenso werden ihre Vorträge mit Applaus bedacht. Die Halle ist voll. Der englischsprachige Vortrag der Nobelpreisträgerin Ellen Johnson Sirleaf ist schon eine Herausforderung. Wiederum spannend ist es, diese Persönlichkeiten live zu erleben: Unsere Kanzlerin hat einen wunderbaren hintergründigen Humor.

Mittags gibt es wieder das Picknick aus dem Rucksack und dann stöbern wir durch die Hallen auf dem Messegelände, oft begleitet von Musik und freundlichen Gesprächen, wir treffen den ein oder anderen Steinhagener.

Abends sind wir gut gelaunt zurück in der Patthorst. Der Abschlußgottesdienst wird aus dem BVB Stadion direkt nach Hause übertragen.

Zitat Leyendecker: »Kirchentage sind Tankstellen.« »Den öffentlichen Raum nicht denen überlassen, die das Vertrauen zerstören wollen.«

Da bleiben mir im Bewusstsein und in der Erinnerung die Aussagen von Frau Dr. Sandra Bils:

„Gottes Gnade ist mit uns Allen. Worauf warten wir noch. Wirf Dein Vertrauen nicht weg.“

Ja, warum fahren wir immer wieder zum Kirchentag, was wollen wir da? Nur wer aufbricht und mitmacht wird es erfahren. Nur wer so verrückt ist und sich auf den Weg macht wird dieses Feeling erleben, es herrschte tatsächlich eine friedvolle, freundliche, ausgelassene Stimmung, so habe ich es wahrgenommen. Es sind tatsächlich auch nur einige wenige Gedankensplitter und Eindrücke, die ich hier wiedergebe. Vielleicht schaffen wir es ja irgendwann einmal als Gruppe von Steinhagen aufzubrechen oder die Gottesdienste im »Rudel« zu sehen oder so.

ANNEGRET WEBER



Blick in Dortmunds Westfalenhalle

Aus dem Gemeindeleben vom 29. April bis 21. Juli 2019



Getauft wurden:

*Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden.
Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.*



Getraut wurden:

*Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden.
Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.*

Silberne Hochzeit feierten:

*Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden.
Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.*

Goldene Hochzeit feierten:

*Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden.
Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.*

Diamantene Hochzeit feierten:

*Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden.
Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.*

Eiserne Hochzeit feierten:

*Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden.
Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.*



Kirchlich bestattet wurden:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden. Diese finden Sie nur in der gedruckten Lupe.

HANS GEHLE
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

BESTATTUNGEN

<p>Türen & Fenster in Holz und Kunststoff Roll-Läden * Zimmer Türen Möbelanfertigung * Reparaturen</p>	<p>Aufbahrungsräume & Trauerhalle im Haus Bestattungsvorsorge Überführung mit eigenem Bestattungsfahrzeug Abstimmung von Terminen mit Friedhofsamt & Pfarrer Erledigung sämtlicher Formalitäten</p>
--	---

Telefon **05204 - 4437**
 Fax: 05204 - 4212
 info@hans-gehle.de www.hans-gehle.de
 33803 Steinhagen, Palthorster Straße 2

Gottesdienste

So, 25.8.	09:30	Gottesdienst (m. Abendmahl), anschl. Kirchkaffee	JBH	Pfarrerin Isinghausen
	10:00	Gottesdienst (m. Taufe*)	Kirche	Pfarrer Greiling
	11:00	Plattdeutscher Gottesdienst	Hof Schierenbeck	Pfarrerin Schröder
	17:00	Kleinkindergottesdienst	Kirche	Pfarrerin Isinghausen + Team
Do, 29.8.	09:00	Oekumenischer Einschulungsgottesdienst Grundschule Amshausen	JBH	Pfarrerin Schröder / Hr. Kaib
	08:30	Oekumenischer Einschulungsgottesdienst Grundschule Dorf	St. Hedwig	Pfarrerin Böhlinger / Simon Wolter
	09:00	Oekumenischer Einschulungsgottesdienst Grundschule Lauksahof	Kirche	Pfarrerin Schumann / Simon Wolter
	11:15	Oekumenischer Einschulungsgottesdienst Grundschule Brockhagen	St. Georg Brockhagen	Pfarrer Heinrich
Fr, 30.8.	18:00	Friedensgebet	JBH	Pfarrerin Schröder
So, 1.9.		kein Gottesdienst	FvBH	-
		kein Gottesdienst	JBH	-
	11:00	okum. Familien-Gottesdienst zum Heidefest	Marktplatz	Pfarrerin Böhlinger / Diakon H. Bittner / Prediger O. Wahls
Fr, 6.9.	18:00	Friedensgebet	JBH	
So, 8.9.	09:30	Partnerschafts-Gottesdienst (m. Taufe*) Gottesdienst (m. Taufe*) - Einführung der Kisterin und des Hausmeisters - anschl. Kirchkaffee und Eröffnung der Spendenaktion für den Garten der Generationen	JBH	Pfarrin Potz
	10:00	Gottesdienst (m. Taufe*) - Einführung der Kisterin und des Hausmeisters - anschl. Kirchkaffee und Eröffnung der Spendenaktion für den Garten der Generationen	Kirche	Pfarrerin Schumann / Pfarrer Greiling
	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	-
	18:00	mess@ge - mit allen Freizeiteilnehmern	DBH	Frau Melzer + Team
Fr, 13.9.	18:00	Friedensgebet	JBH	
So, 15.9.	09:30	Gottesdienst (m. Taufe*)	JBH	Pfarrer Greiling
	10:00	Gottesdienst	Kirche	Pfarrerin Isinghausen
	11:00	Gottesdienst	FvBH	Pfarrer Greiling
	11:15	Kindergottesdienst Dorf	DBH	Herr Ehlers / Frau Petrick
Fr, 20.9.	18:00	Friedensgebet	JBH	
So, 22.9.	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchkaffee	JBH	N.N.
	10:00	Diakonie-Gottesdienst und anschl. um 11:30 Uhr Tauf-Gottesdienst	Kirche	Pfarrer Greiling u. Team
	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl	FvBH	N.N.
Fr, 27.9.	18:00	Friedensgebet	JBH	Pfarrerin Schröder
So, 29.9.	09:30	Gottesdienst m. Begrüßung der Katechumenen, anschließend Kirchkaffee	JBH	Pfarrerin Schröder
	10:00	Gottesdienst (m. Taufe*)	Kirche	Pfarrerin Isinghausen
	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	
Fr, 4.10.	18:00	Friedensgebet	JBH	Pfarrerin Schröder

So, 6.10.	10:00	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchkaffee	Kirche	Pfarrerin Schumann, Posaunenchor, CVJM und Kindergarten Arche Noah
	10:30	Familien-Gottesdienst zum Jubiläum 50 Jahre Waldbad-KITA, anschl. Brotzeit im Kindergarten	JBH	Pfarrerin Schröder u. Kindergarten-Team
	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	
Fr, 11.10.	18:00	Friedensgebet	JBH	Pfarrerin Schröder
So, 13.10.	09:30	Gottesdienst (m. Taufe*)	JBH	Pfarrerin Schumann
	10:00	Gottesdienst (m. Taufe*)	Kirche	Pfarrerin Böhlinger
Fr, 18.10.	18:00	Friedensgebet	JBH	Pfarrerin Schröder
	09:30	Gottesdienst (m. Taufe*)	JBH	Pfarrerin Schröder
So, 20.10.	10:00	Gottesdienst	Kirche	Pfarrerin Isinghausen
	11:00	Gottesdienst	FvBH	Pfarrerin Schröder
	11:15	Kindergarten-Gottesdienst mit KITA Waldbad	JBH	Pfarrerin Schröder u. Kindergarten-Team
Fr, 25.10.	18:00	Friedensgebet	JBH	Pfarrerin Schröder
	09:30	kein Gottesdienst	JBH	
So, 27.10.	10:00	Festgottesdienst - Jubiläumskonfirmationen (m. Abendmahl)	Kirche	Pfarrerin Schumann, Pfarrerin Schröder, Pfarrerin Isinghausen, Pfarrerin Böhlinger
	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	
	17:00	Kleinkindergottesdienst	Kirche	Pfarrerin Isinghausen + Team
Do, 31.10.	18:00	Abend-Gottesdienst zum Reformationstag	Kirche	Pfarrer Greiling
So, 3.11.	09:30	Gottesdienst mit Kindergottesdienst (m. Taufe*)	JBH	Pfarrer Greiling
	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchkaffee	Kirche	Pfarrerin Böhlinger
	11:00	Gottesdienst	FvBH	Pfarrer Greiling
So, 10.11.	09:30	Gottesdienst (m. Taufe*)	JBH	Pfarrerin Isinghausen
	10:00	Gottesdienst (m. Taufe*)	Kirche	Pfarrerin Schumann
	11:00	Gottesdienst	FvBH	Pfarrerin Isinghausen
	11:15	Kindergottesdienst Dorf	DBH	Herr Ehlers / Frau Petrick
So, 17.11.	18:00	mess@ge	DBH	Frau Melzer + Team
	09:30	Bitt-Gottesdienst für Frieden, anschl. Gemeindeversammlung	JBH	Pfarrerin Schröder
	10:00	Gottesdienst	Kirche	Pfarrerin Böhlinger
Mi, 20.11.	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	-
	18:00	Abend-Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl, anschl. Gemeindeversammlung zur Kirchwahl 2020	Kirche	Pfarrerin Schumann
Fr, 22.11.	11:15	Kindergarten-Gottesdienst mit KITA Waldbad	JBH	Pfarrerin Schröder u. Kindergarten-Team

JBH = Johannes-Busch-Haus
 DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus
 FvBH = Friedrich-von Bodelschwing-Haus

St. Georg = Brockhagen
 MCH = Matthias-Claudius-Haus
 St. Hedwig = Katholische Kirche

* Möglichkeit von Taufen

So, 24.11.	09:30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (m. Abendmahl), anshl. Kirchkaffee	JBH	Pfarrerin Schröder
	10:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (mit Abendmahl)	Kirche	Pfarrerin Isringhausen / Pfarrer Greiling
	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	-
	15:00	Ökumenische Andacht zum Ewigkeitssonntag	Friedhofskapelle	Pfarrerin Schumann
Fr, 29.11.	12:00	Andacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes	Zelt Weihnachtsmarkt	Pfarrerin Schumann
So, 1.12.	09:30	Gottesdienst (m. Taufe*)	JBH	Pfarrerin Schröder
	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche	Pfarrer Greiling
	11:00	kein Gottesdienst	FvBH	-
	11:15	Kindergottesdienst mit Krippenspiel-Probe	JBH	Pfarrerin Schröder

Jubiläumskonfirmationen 2019

Am 27. Oktober finden die Jubiläumskonfirmationen 2019 statt.

Alle Jubilare feiern um 10 Uhr gemeinsam einen Festgottesdienst mit Abendmahl in der Dorfkirche.

Anschließend treffen sich die Jubilare und ihre Begleitperson zum Mittagessen und für das Gruppenfoto in den Gemeindegäusern: die Silber- und Goldjubilare im Johannes-Busch-Haus, die Diamante-

nen, Eisernen und Gnadenjubilare im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Da wir nie alle aktuellen Anschriften kennen, können Sie Ihre Daten ab sofort im Gemeindebüro melden (Tel. 05204 / 3628 oder per E-Mail: gemeindamt@kirche-steinhausen.de). Gerne nehmen wir auch Hinweise auf weitere Jubilare entgegen.

Selbstverständlich können auch solche Jubilare teilnehmen, die andernorts konfirmiert wurden.

Bitte sagen Sie den Termin weiter!

DAGMAR SCHRÖDER

Nach einem gelungenen und gut besuchten mess@ge im Garten des Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehauses, konnte das lang ersehnte und gut vorbereitete Openair Konzert mit Samuel Harfst stattfinden. Der Künstler spricht mit guter Musik, seinen tollen Musikern und tiefgründigen Texten viele Menschen, jung und älter an und liefert ein berührendes Konzert ab. Viele Lieder wurden aus dem Publikum gewünscht. Danach nimmt er sich viel Zeit, um mit seinen Fans zu sprechen, Fotos zu machen und

CDs zu signieren und auch unserem wunderbaren Team zu danken. Etwa 30 Personen im Vorbereitungsteam und spontanen Helfern ein herzliches Dankeschön, denn dadurch wurde der lauschige Sommerabend möglich. Es war ein schönes Ambiente im Garten des DBH und dank eines Grillstandes zugunsten der Schwedenfreizeit, dem Food Truck des Grillwerkes 2.0 und dem Eisfahrrad der Eisdiele Smile war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Dieses Gemeinschaftserlebnis wird uns noch länger durch die Arbeit tragen. Etwa 180 Personen waren beim Konzert dabei. ANDREA MELZER



Fotos: Andrea Melzer und Michael Mörke



Konzert mit Samuel Harfst und mess@age Openair



Aus dem Presbyterium

Als neue Pfarrerin für den ersten Pfarrbezirk wurde Anne-Kathrin Becker gewählt. Da sie sich in Elternzeit befindet, wird sie ihren Dienst in Steinhagen erst am 14. August 2020 antreten. Es handelt sich um eine Pfarrstelle im Dienstumfang von 50 %. Sie ist befristet auf sechs Jahre.

Zwischenzeitlich wird der Pfarrbezirk von Pfarrerin Susanne Böhringer versorgt. Pfarrer Christhard Greiling ergänzt den Dienst.

Am 01. März 2020 findet in der Evangelischen Kirche von Westfalen die Neuwahl der Presbyterien statt. Unter dem Motto »gemeinde bewegen« werden Kandidatinnen und Kandidaten gesucht! (siehe Seite 6).

Presbyterinnen und Presbyter leiten die Gemeinde im Ehrenamt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre. Wiederwahl ist zulässig. Nähere Informationen gibt es auf den Gemeindebezirksversammlungen nach den Gottesdiensten am Sonntag 17. November 2019 im Johannes-Busch-Haus (Beginn ca. 10.30 h) und am Mittwoch 20. November 2019 (Buß- und Bettag) in der Dorfkirche (Beginn ca. 20 h), oder im Internet unter www.kirchenwahl2020.de. Wahlvorschläge können bis zum 29. November 2019 eingereicht werden (schriftlich und mit der Unterschrift von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindegliedern unterstützt).

Für die Gottesdienste im Friedrich-von-Bodenschwingh-Haus wurde die Versuchsphase bis zum Jahresende verlängert. Auf der Klausurtagung des Presbyteriums im

Termine und Notizen

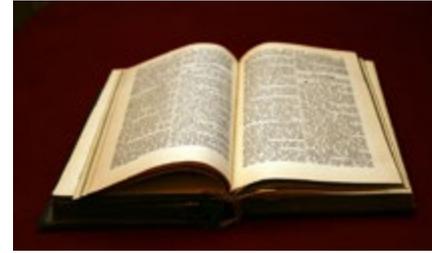
November wird abschließend ausgewertet werden, ob sich der Gottesdienstbesuch dort doch noch verstärkt.

Die Presbyterien Brockhagen und Steinhagen haben beschlossen ab 2020 den Gemeindebrief gemeinsam herauszugeben. Er wird »Gemeinde leben« betitelt sein. Dringend wird Unterstützung im Redaktionsteam und für das Layout gesucht! Interessierte können sich an das LUPE-Redaktionsteam wenden.

Um die Geburtstagsbesuche bei unseren Gemeindegliedern ab 80 Jahre besser organisieren zu können, erfragen wir künftig vorab einmal, ob ein Besuch willkommen ist. Dazu werden Briefe mit einem Rückmeldebogen versandt. Wir bitten, ihn an das Gemeindebüro zurück zu senden. Falls sich später dann doch etwas ändert, erbitten wir eine kurze Mitteilung. Weiterhin werden dringend Gemeindeglieder gesucht, die sich im Besuchsdienst engagieren mögen. Interessierte wenden sich bitte an Pfarrerin Isringhausen oder an Pfarrerin Schröder.

Seit dem 1. August 2019 gehören die Kindergärten Am Waldbad, Arche Noah, Emmaus und Kapernaum zum Trägerverbund der Tageseinrichtungen für Kinder des Evangelischen Kirchenkreises Halle. Geschäftsführerin ist seit dem 1. Juli 2019 Frau Marlene Ens. Zur Fachberaterin wurde Frau Heike Groß gewählt. Zur Zeit wird eine Nachfolgerin für sie als Leitung der KiTa Arche Noah gesucht.

DAGMAR SCHRÖDER



Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeweils am letzten Dienstag eines Monats von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Begegnungsstätte am DBH. Wir laden herzlich dazu ein.

24. September 2019

Referentin: Kirchenmusikerin Annette Pertrick

Thema:

Bekannte und neue Kirchlieder singen.

29. Oktober 2019

Referent: Pfarrer i. R. Kurt Kükenhöner

Thema:

Fürchte dich nicht, glaube nur.

Markus 5, Vers 36.

26. November 2019

Referent: Landeskirchenrat i. R. Gerhard Senn

Thema:

Ich habe Angst, aber ich bin nicht allein.

Math. 8, Verse 23-27

Bei Rückfragen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

Werner Pante 0 52 04 / 9 25 13 10



Das Mobile Hospizteam Steinhagen informiert

Seit geraumer Zeit findet der Trauertreff *Lichtblicke* nicht mehr regelmäßig sonntags statt. Interessierte können stattdessen telefonisch ein persönliches Treffen mit Mitgliedern des Hospizteams vereinbaren.



Komm mach mit! beim Kindergottesdienst

für Kinder ab 5 Jahren

in der Regel am dritten Sonntag im Monat
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus von 11:15 - 12:45 Uhr

Wir spielen, singen, basteln, beten und wollen dabei Geschichten
von Gott hören und erleben

Wir freuen uns auf Dich!!!

Unsere nächsten Kiga-Termine:

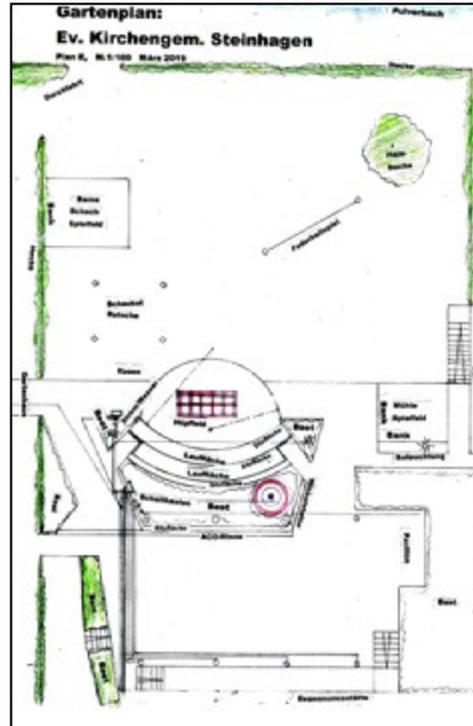
16.-Juni-19, 15.-September-19, 17.-November-19, 15.-Dezember-19



Garten der Generationen mit Spendenaktion

Wie sieht es beim Garten der Generationen aus? Bislang laufen die Anträge auf finanzielle Unterstützung bei der Diakonie und den Stiftungen. Wichtige Zusagen sind gemacht, wir sind zuversichtlich, dass das Projekt gut an den Start gehen wird. Anbei ein vorläufiger Plan vom März 2019. Spielgeräte und Sitzgelegenheiten sind noch variabel. Wir bitten hier um Ihre Unterstützung. Mit den Gottesdiensten am 08. September beginnt eine breit angelegte Spendenaktion. Sie können mitmachen! Dann werden wir gemeinsam den Garten zu einem ansprechenden Ort der Begegnung und der Erholung machen – für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Gemeinsam werden wir den Traum von einer grünen Oase Zug um Zug verwirklichen. Der Kick off zum Spendenmarathon beginnt mit den Gottesdiensten am 08. September 2019 um 10:00 Uhr in der Dorfkirche und um 18:00 Uhr beim Mess@ge4You-Gottesdienst.

FÜR DAS PLANUNGSTEAM: CHRISTHARD GREILING



liche Menschen ansprechbar und hilfsbereit.

und für ehrenamtliche Menschen in unserer Gemeinde macht: Vom Kindergarten Arche Noah bis zum Besuchsdienstkreis und zum Kreis der offenen Dorfkirche – immer ist sie für andere ehrenamtliche Menschen ansprechbar und hilfsbereit.

Für soviel gründlichen und gewissenhaften Dienst in unserer Steinhagener Gemeinde wollen wir uns bedanken bei Petra Isringhausen selbst und bei Gott, denn es ist Gott selbst, der uns diese gewissenhafte und treue Dienerin des Wortes zu uns geschickt hat.

Wie beliebt und angenommen Pfarrerin Petra Isringhausen hier bei uns ist, das konnten wir alle mit dem Gottesdienst am Sonntag Kantate (19. Mai 2019) und beim anschließenden Empfang an der Dorfkirche erleben und feiern. Die Kantorei und der Jugendchor, beides unter Leitung von Annette Petrick, hat diesen Gottesdienst musikalisch feierlich mitgestaltet.

PFARRERIN KIRSTEN SCHUMANN

Am 05.07.2019 verstarb im Alter von 84 Jahren unsere langjährige Presbyterin aus Steinhagen Erika Duensing geb. Gebke. Sie war von 1988-2004 im Presbyterium aktiv.

Als Leiterin der Frauenhilfe am Dietrich Bonhoeffer Haus von 1990 – 2003 ist sie eine engagierte und sehr beliebte ehrenamtliche Mitarbeiterin gewesen.

Für die Gütersloher Tafel, im Ökumenenkreis, für die Kindergärten und auch in der Begegnungsstätte blieb Erika Duensing aktiv und immer den Menschen zugewandt. Lange Zeit war sie auch im Redaktionsteam unserer LUPE.

Auch von persönlichen Schicksalsschlägen ließ sich die Amshausenerin nie unterkriegen und nahm stets das nächste »Projekt« in Angriff – auch für den Heimatverein Amshausen, wo sie zusammen mit ihrem Ehemann zahlreiche Reisen or-

ganisierte und durchführte.

In den letzten Jahren ist es stiller geworden um Erika Duensing: Seit 2015 lebte sie in Neumanns

Hof, weil sie alleine nicht länger im Haus wohnen konnte. Sie las oder hörte täglich die Herrenhuter Losungen und wusste sich im Gebet mit vielen Gemeindegliedern verbunden.

Viele Gemeindeglieder, aktuelle Presbyteriumsmitglieder, Freunde, Bekannte, Wegbegleiter und ihre ganze Familie begleiteten sie bei der Beerdigung am 15. Juli 2019 auf dem Waldfriedhof in Steinhagen. Wir nahmen Abschied von ihr mit einem Psalmwort, das als Konfirmationsspruch für Erika Duensing auch auf der Traueranzeige stand:

»Herr, Deine Güte reicht soweit der Himmel ist und Deine Wahrheit soweit die Wolken gehen.« (Psalm 36,6)

PFARRERIN KIRSTEN SCHUMANN

Silbernes Ordinationsjubiläum von Pfarrerin Petra Isringhausen

Am 15. Mai 1994 ist Petra Isringhausen in Brake zur evangelischen Pfarrerin ordiniert worden. Die Ordination ist für Pfarrer und Pfarrerinnen die öffentliche Berufung zur Verkündigung des Wortes und zur Verwaltung der Sakramente (Taufe und Abendmahl). Dabei vertraut die Kirche Jesu Christi darauf, dass es Gott selber ist, der Menschen beruft und zur Verkündigung sendet, um durch sie seiner Gemeinde zu dienen. Seit 25 Jahren ist Petra Isringhausen eine solche ordinierte Pfarrerin. Bevor sie im Mai 2010 in unsere Kirchengemeinde nach

Steinhagen kam, war sie schon Klinikseelsorgerin im Johannes Krankenhaus und sie war in Brake und Gadderbaum auch in verschiedenen Bielefelder Gemeinden pastoral tätig.

Petra Isringhausen ist eine Pastorin, die immer ganz selbstverständlich einspringt, wenn irgendwo mal der Schuh drückt. Beispiele: Ein Geburtstagsbesuch, eine Frauenhilfsstunde oder eine Beerdigung muss zusätzlich noch übernommen werden. Petra Isringhausen hilft oft und gerne aus.

Dabei ist sie seit 2 Jahren mit einer halben Stelle auch Pfarrerin für Frauenarbeit im evangelischen Kirchenkreis Halle. Und für 25% ist sie für Steinhagen weiterhin tätig, unfassbar (für mich), wieviel sie mit

Zum Jahresanfang findet traditionell das Mitarbeiterwochenende der CVJM-Mitarbeiter statt. Normalerweise geht es dafür ins

Neues vom CVJM

Waldheimnacher, aber im kommenden Februar wollen wir auf»unsere" Insel an die Nordsee, nach Spiekeroog. 10 Jahre ist es bereits her, da wurde zum Abschied von Gemeindepädagoge Dieter Molske eine »Freizeitmitarbeiter-Spoogfreizeit« veranstaltet, die ein voller Erfolg war. In Anlehnung daran wollen wir alle Mitarbeiter/-innen der Kinder- und Jugendfreizeiten, sowie alle Vereinsmitglieder des CVJM Steinhagen (auch die ehemaligen) zum gemeinsamen Wochenende nach Spoog eingeladen. Das Walter-Requardt-Heim ist für uns vom 21.02.20 - 23.02.20 gebucht und wir hoffen auf rege Teilnahme aller Aktiven und Ehemaligen. Ihr braucht euch um nichts zu kümmern, denn wir haben ein »Rundum-sorglos-Paket« zusammengestellt, das den Transfer ab dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kurtaxe und Vollverpflegung beinhaltet. Solltest Du dich jetzt angesprochen fühlen und gerne mit uns zusammen auf die Insel wollen, eine Anmeldung benötigen oder Fragen haben, dann schreib uns gerne eine Mail an spoog2020@cvjm-steinhagen.de.

Beachfestival

Samstag, 06.07.19, 10:57 Uhr,
Beachfeld am DBH,
leichte Bewölkung, 23°C

Die Bierzeltgarnituren stehen, die Getränke und Würstchen sind angeliefert und auch

der Grill ist schon angeheizt. Der Strom ist verlegt, die Musik läuft und das Beachfeld ist aufgebaut. Ich atme durch. Die letzte viertel Stunde war stressig. Die Volleyballspieler wollten in Teams aufgeteilt und der Spielplan erstellt werden. Als Turnierleitung weiß ich bis zum Schluss nicht, wie viele Spieler dieses mal beim Beachfestival mitmachen wollen. Damit alles reibungslos läuft und keine Wartezeiten entstehen, bedarf es einer guten Vorbereitung und Flexibilität. Das Beachfestival findet bereits zum 10. Mal statt. Daher hat sich mittlerweile eine gewisse Routine und Gelassenheit eingestellt. Dennoch freue ich mich jedes mal, wenn das Turnier um 11 Uhr angepfiffen wird, denn dann beginnt der entspannte, sportliche Teil des Tages. Dieses Jahr wird in 3er Teams gespielt und der Modus ist »jeder-gegen-jeden«. Insgesamt gibt es fünf Teams, die gegeneinander antreten. Es wird ein Satz bis 21 Punkte gespielt mit lockerer Regelauslegung, denn der Spaß steht klar im Vordergrund! Per Schnick-Schnack-Schnuck wird entschieden, welche Mannschaft Angabe hat. Die Spieler der Teams, die gerade nicht spielen, liegen im Gras und genießen die Sonne, gönnen sich eine leckere Bratwurst oder kommentieren das Geschehen auf dem Sand. Im Laufe des Tages schauen immer wieder Vereinsmitglieder vorbei, die die Teams anfeuern, einen Plausch halten oder einfach nur die Strandatmosphäre genießen. Nach knapp vier Stunden und 10 Spielen steht das Sieger-Team fest. Ich darf den Gewinnern Gutscheine für die Eisdielen überreichen und Bratwürste verschenken. Da das Wetter gut ist und einige Spieler noch Lust auf mehr haben, wird noch ein wenig weiter gebaggert. Mein Fazit: Danke, dass ihr dabei gewesen seid! Ich freue mich schon auf's nächste Beachfestival mit euch!

Termine, Termine, Termine

- 02.10. Oktoberfest, 19 Uhr, Jugendkeller
- 06.10. Erntedank-Gottesdienst, Dorfkirche, mit CVJM Beteiligung
- 13.10. - 18.10. Kinderfreizeit in Häger
- 29.11. - 01.12. Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt

Am 29.11.19 sind alle Mitglieder, Mitarbeiter, Ehemalige und Freunde des CVJM ab 18.30 Uhr an uns Stand zum Klönen eingeladen!

LENA REGEHR

Die Schule ist gelaufen - doch was nun? - Der CVJM-Westbund bietet jungen Erwachsenen in Ghana die Möglichkeit, z. B.

rufliche Qualifikation mitbringen. Auch der Umgang mit Computern wird hier geschult.

Freiwilligendienst in Ghana

in der YMCA-Schule in Mpraeso sowie im YMCA-Berufsausbildungszentrum für junge Frauen in Takoradi mitzuarbeiten. Eine weitere Einsatzstelle gibt es im Berufsausbildungszentrum des YMCA in Accra (Bautechniker, Elektriker, Schreiner und Maurer). Für diese muss man aber bereits eine be-

02191-569699, cvjmweltdienst@aol.com
Weitere Infos unter: www.cvjm-westbund.de/cvjmweltweit

Bewerbungsschluss für den Jahrgang 2020/21 ist der 31. Oktober 2019.

Anfragen und formlose Bewerbungen an:

Eckard M. Geisler,

Die Schule ist gelaufen - und jetzt?

SEI DABEI!

Der CVJM-Westbund bietet jungen Erwachsenen die Möglichkeit, in Ghana, z. B. in der YMCA-Schule oder im YMCA-Regionalzentrum, mitzuarbeiten.

Anfragen und formlose Bewerbungen an
Eckard M. Geisler
Telefon: 02191-569699
Mail: cvjmweltdienst@aol.com

www.cvjm-westbund.de/cvjmweltweit



Alles ehrenamtlich Gemeinsam für Steinhagen Sozial engagiert

Sind Sie dieses Jahr auch bei dem
Steinhagener Weihnachtsmarkt dabei?

Freitag den 29.11. bis Sonntag, 01.12.2019

Wir unterstützen Institutionen und tätige
Einzelpersonen:

- Spielgeräte für Kindergärten
- Spielzeugautos für die Rollenspiele
- Zuschüsse für Kinder- und Jugendfreizeiten
- Kostenübernahme der Führerprüfung (4. Klasse)
- Projekte an den Grundschulen wie:
 - Mein Körper gehört mir
 - Werkkiste
 - Baumstammmodell
 - Zeichnungsprojekte etc.
- Zuschuss zum Kirchen-Bulli
- Unterstützung der Kinder- und Jugendfeuerwehr
- Musikinstrumente für Steinhagener Schulen
und vieles mehr!

Damit es weiter so gut läuft, bitten wir um Ihre
Unterstützung. Wir brauchen Eltern die sich für den
Markt engagieren - ob es die Vorbereitungen
noch weiter der Landdienst ist.... wir brauchen SIE!



Unser Programm ist zu finden unter:
www.weihnachtsmarkt-steinhagen.de

AGS
Aktionsgemeinschaft Steinhagen
Tel.: 05204 - 870 111 - Katja Tarun
info@ags-steinhagen.de

Unterstützen Sie den guten Zweck,
es lohnt sich!
Miteinander - füreinander



Für Sie | Natürlich | Nah

- Naturkosmetik Dr. Hauschka
- Kosmetik von Muc
- Naturheilmittel
- Homöopathie & Anthroposophische Heilmittel
- Fachberatung Wundmanagement
- Reiseberatung
- Spagyrik
- Kostenloser Lieferservice mit unserem E-Auto

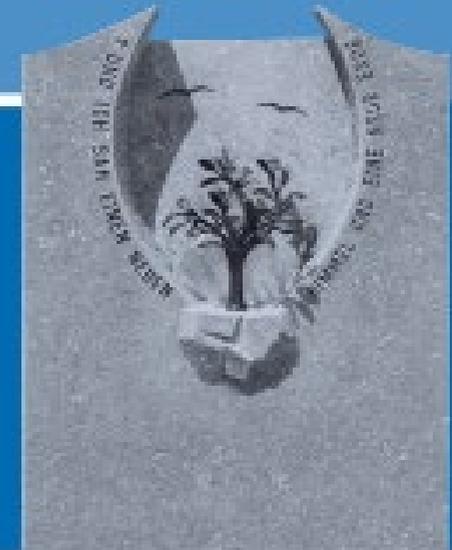


Christina Holland w.d.R. | Am Markt 20 | 33603 Steinhagen | Tel. 0 52 04 / 72 01
www.apothekeammarktsteinhagen.de

Besuchen Sie Deutschlands größte Grabmalausstellung in Warendorf

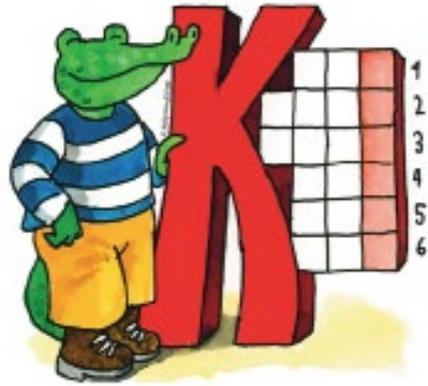
www.budde-grabmale.de

BUDDÉ
GRABMALE



Budde Grabmale GmbH & Co. KG
Spilteerstr. 41 - 48231 Warendorf
Tel. 02581 3076 - Fax 62850
info@budde-grabmale.de



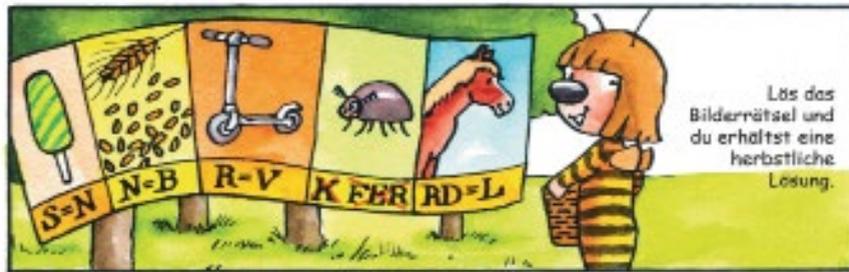


Alle gesuchten Wörter fangen mit K an. Die Endbuchstaben der Wörter ergeben eine Jahreszeit.
 1. Beruf am Herd 2. Holzbehälter 3. männliche Katze 4. geflochtener Behälter 5. liebevolle Lippenberührung 6. Gegenteil von „warm“

Lösung: 1. Koch, 2. Kiste, 3. Kater, 4. Korb, 5. Kuss, 6. Kalt - HERBST



Finde die acht Fehler!



Lösung: Ein Korb voller Äpfel (Eis, Korn, Reiter, Krayer, Pferd)

TIM & LAURA www.wASHNUTSINGER.de



<p>Tischlerei Hagemeier Bau- und Möbeltischlerei</p> <p>Ralf Hagemeier - Tischlermeister Brodhagener Straße 212 33803 Steinhagen-Brochhagen</p> <p>Telefon: 0 52 04.38 64 Telefax: 0 52 04.37 50 Mobil: 01 71.3 87 85 35</p> <p>www.hagemeier-steinlagen.de info@hagemeier-steinlagen.de</p>	<p>Bestattungen Hagemeier Bestattungen und Überführungen</p> <p>Ralf Hagemeier - fachgeprüfter Bestatter Brodhagener Straße 212 33803 Steinhagen-Brochhagen</p> <p>Telefon: 0 52 04.38 64 Telefax: 0 52 04.37 50 Mobil: 01 71.3 87 85 35</p> <p>www.hagemeier-steinlagen.de info@hagemeier-steinlagen.de</p>
---	---

optik-böckstiegel.de

optik böckstiegel
 Halle · Werther · Steinhagen

Wir haben Steinhagen
Unerreichte Kunden auch!
 Wir suchen dringend Wohnimmobilien
 in Ihrer schönen Gemeinde.

www.stadt-immobilien.de

Janet-Landwehr-Str. 6 – 33612 Bielefeld
Tel. 0521 / 770 19 440
www.stadt-immobilien.de



Mag. Ingrid Wöhner
Bartelwöhner

Wohnbau • Finanzberatung • F&E-Immobilien • Unternehmensberatung

Herrnhuttenstr. 24a Telefon (05204) 88-80
33623 Steinhagen Telefax (05204) 88-67
www.bartelwoehner.de

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
 Die Fachberatung für Niedersachsen

Wir sind für Sie da - so
 zuverlässig wie ein Schutzengel.




Hans Redeker **Florian Hertschwager**

Redeker & Hertschwager GmbH
 Bahnhofstr. 7
 33608 Steinhagen
 Tel. 05204 6366
 Fax 05204 49903
 rededer-hertschwager@provinzial.de




Wir schaffen Orte
 der Erinnerung!

Merten Gärten Ihre Friedhofsgärtnerei

Kuhweg 6 | Steinhagen-Brockhagen
 www.merten-gaerten.de | Tel. 05204/6830

	3/19	4/19
Vorbereitung	19.06.2019	25.09.2019
Redaktionschluss	19.07.2019	25.10.2019
Verteilung ab	23.08.2019	27.11.2019

Herausgeber: Presbyterium
 der Ev. Kirchengemeinde Steinhagen
 Redaktionskreis:
 Angelika Bohnenkamp, Angelika Mikoteit,
 Reiner Schmidt, Dagmar Schröder
 Gestaltung und Layout: Reiner Schmidt